



<https://publications.dainst.org>

iDAI.publications

DIGITALE PUBLIKATIONEN DES
DEUTSCHEN ARCHÄOLOGISCHEN INSTITUTS

Das ist eine digitale Ausgabe von / This is a digital edition of

Wenig, Steffen – Smidt, Wolbert

In kaiserlichem Auftrag: die Deutsche Aksum-Expedition 1906 unter Enno Littmann.

der Reihe / of the series

Forschungen zur Archäologie außereuropäischer Kulturen; Bd. 3,1

DOI: <https://doi.org/10.34780/ep4c-c3e4>

Herausgebende Institution / Publisher:

Deutsches Archäologisches Institut

Copyright (Digital Edition) © 2022 Deutsches Archäologisches Institut

Deutsches Archäologisches Institut, Zentrale, Podbielskiallee 69–71, 14195 Berlin, Tel: +49 30 187711-0

Email: info@dainst.de | Web: <https://www.dainst.org>

Nutzungsbedingungen: Mit dem Herunterladen erkennen Sie die Nutzungsbedingungen (<https://publications.dainst.org/terms-of-use>) von iDAI.publications an. Sofern in dem Dokument nichts anderes ausdrücklich vermerkt ist, gelten folgende Nutzungsbedingungen: Die Nutzung der Inhalte ist ausschließlich privaten Nutzerinnen / Nutzern für den eigenen wissenschaftlichen und sonstigen privaten Gebrauch gestattet. Sämtliche Texte, Bilder und sonstige Inhalte in diesem Dokument unterliegen dem Schutz des Urheberrechts gemäß dem Urheberrechtsgesetz der Bundesrepublik Deutschland. Die Inhalte können von Ihnen nur dann genutzt und vervielfältigt werden, wenn Ihnen dies im Einzelfall durch den Rechteinhaber oder die Schrankenregelungen des Urheberrechts gestattet ist. Jede Art der Nutzung zu gewerblichen Zwecken ist untersagt. Zu den Möglichkeiten einer Lizenzierung von Nutzungsrechten wenden Sie sich bitte direkt an die verantwortlichen Herausgeberinnen/Herausgeber der entsprechenden Publikationsorgane oder an die Online-Redaktion des Deutschen Archäologischen Instituts (info@dainst.de). Etwaige davon abweichende Lizenzbedingungen sind im Abbildungsnachweis vermerkt.

Terms of use: By downloading you accept the terms of use (<https://publications.dainst.org/terms-of-use>) of iDAI.publications. Unless otherwise stated in the document, the following terms of use are applicable: All materials including texts, articles, images and other content contained in this document are subject to the German copyright. The contents are for personal use only and may only be reproduced or made accessible to third parties if you have gained permission from the copyright owner. Any form of commercial use is expressly prohibited. When seeking the granting of licenses of use or permission to reproduce any kind of material please contact the responsible editors of the publications or contact the Deutsches Archäologisches Institut (info@dainst.de). Any deviating terms of use are indicated in the credits.

Vorwort

Nach langem, mehrjährigem Bemühen ist es endlich gelungen, den ersten Band der Publikation *In kaiserlichem Auftrag: Die Deutsche Aksum-Expedition 1906 unter Enno Littmann* vorzulegen. Dass dies möglich wurde, ist vielen Kollegen und Freunden zu verdanken.

Zuerst geht unser aufrichtiger Dank an das Brandenburgische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Museum – Messbildarchiv. Ohne das große Entgegenkommen von Herrn Landeskonservator Detlef Karg wäre diese Publikation nicht zu realisieren gewesen.

Herr Jürgen Renisch, Potsdam, begleitete mich im Herbst 1995 auf meiner ersten Reise nach Eritrea. Er machte mich im Vorfeld auf das Vorhandensein des Negativbestandes der Deutschen Aksum-Expedition aufmerksam (damals waren die Negative im Messbildarchiv Berlin aufbewahrt). Ohne ihn wäre nie die Idee zu diesem Buch entstanden. Er machte in Eritrea zahlreiche Vergleichsaufnahmen zu Motiven aus dem Littmann-Material, die zeigen, welche Veränderungen zwischen den Jahren 1906 und 1995 eingetreten sind.

Dann gilt mein Dank Herrn Reiner Koppe, ehemals Mitarbeiter am Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege in Wünsdorf. Er opferte viel Zeit, um immer wieder einzelnen Interessenten der Arbeitsgruppe das Archiv zugänglich zu machen. Zusammen mit der Fotografin Frau Anke Jeserigk nahm er sich unserer wiederholten Wünsche nach Abzügen an.

Frau Kerstin Volker-Saad, Berlin, und Herr Wolbert Smidt, Hamburg, haben sich intensiv mit konzeptionellen Ideen an dem Projekt beteiligt und viel Freizeit aufgewandt, das Ganze zum Gelingen zu führen.

Herr Hans v. Lüpke, Nürnberg, Enkelsohn des Fotografen der Deutschen Aksum-Expedition, Theodor von Lüpke, hat das bei ihm befindliche Material aus dem Nachlass seines Großvaters uneigennützig zur Verfügung gestellt und die vorliegende Publikation damit wesentlich bereichert.

Frau Jacke Phillips, Cambridge, hat ihre bei einem Berlinbesuch in der Staatsbibliothek 1994 zusammengetragenen Notizen den Autoren

überlassen. Dies waren vor allem Konkordanzen zu den Littmann-Fotos.

Ich danke dem Verlag Walter de Gruyter & Co. Berlin, und Frau Grünkorn für die Genehmigung zur Publikation auch jener Fotos, die bereits 1913 in der im Verlag Georg Reimers herausgegebenen Hauptpublikation erschienen sind.

Das Scannen der Fotografien übernahmen Pawel Wolf, Langnow (Prignitz), und Thomas Scheibner, Berlin. Beide haben sich viel Mühe gemacht und ebenso zum Gelingen des Buches beigetragen wie Frau Rebekka Mucha, Potsdam, die den Apparat zusammenstellte. Auch ihnen sei hiermit gedankt.

Frau Karin Lippold vom Seminar für Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas der Humboldt-Universität zu Berlin hat einen großen Teil der Texte abgeschrieben und sich auch sonst um die Publikation in ihrer Anfangsphase verdient gemacht.

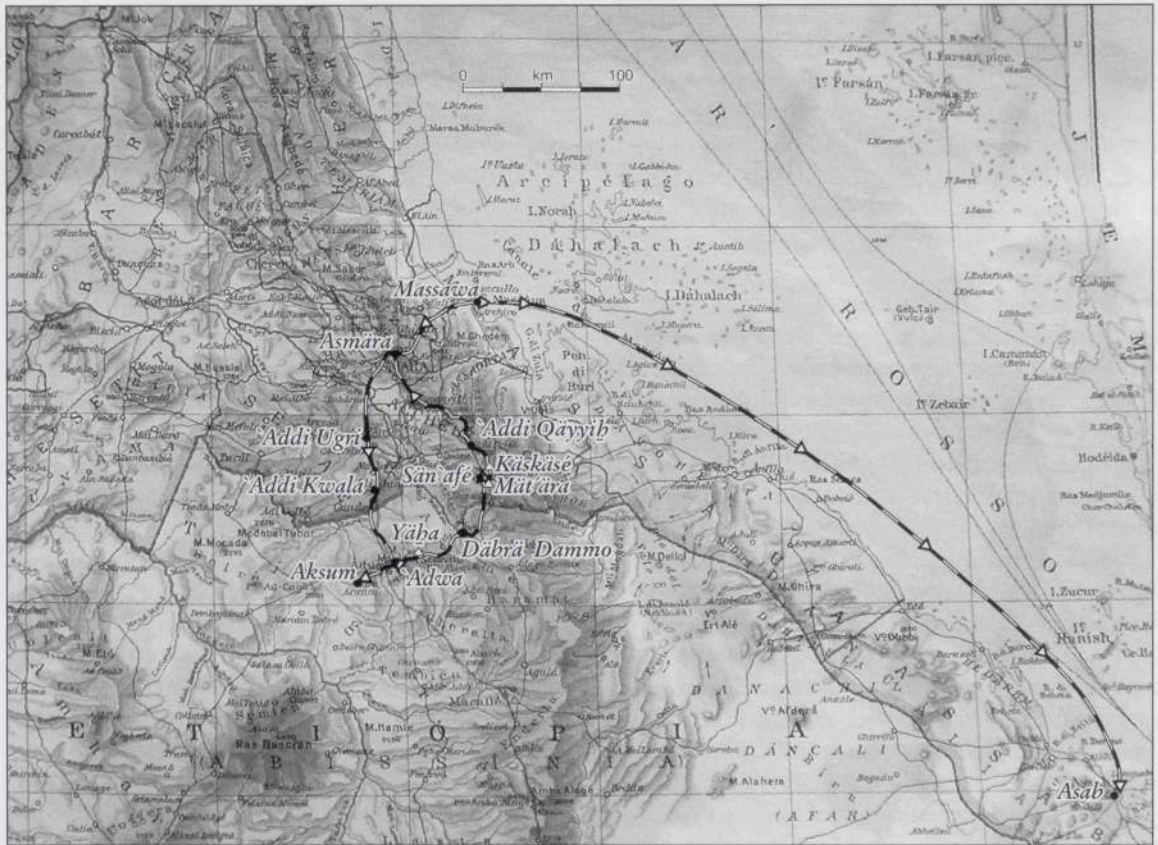
Meine Frau hat unendliche Geduld bewiesen, auch ihr ist herzlich zu danken.

Mein besonderer Dank geht an Herrn Burkhard Vogt, Direktor der Kommission für Archäologie Außereuropäischer Kulturen (Bonn) des Deutschen Archäologischen Instituts. Er stellte nicht nur Mittel für die Herstellung der Abzüge, für das Scannen und die Computerbearbeitung der Fotos zur Verfügung und übernahm die Gestattungsgebühren, sondern die Herausgeber danken ihm auch für die Aufnahme der Publikation in die Reihe „Forschungen zur Archäologie Außereuropäischer Kulturen“.

Auch das Deutsche Orient-Institut Beirut beteiligte sich an den Kosten für Scannen und Bearbeiten der Littmann-Fotos. Seinem Direktor, Herrn Manfred Kropp, möchte ich auch an dieser Stelle aufrichtig danken.

Last but not least ist den zahlreichen Autoren der einzelnen Beiträge zu danken, ohne deren Mitarbeit der Band nicht hätte erscheinen können, aber auch für ihre Geduld. Manche von ihnen halfen außerdem mit Auskünften und weiterführenden Anregungen. Auf diese Weise ist die Publikation zu einem Gemeinschaftswerk in- und ausländischer Kollegen geworden.

Steffen Wenig



Die Route der Deutschen Aksum-Expedition (Karte: Matthias Schulz).